Weltkrebstag 2026 Gemeinsam einzigartig – starke Krebsversorgung im Tumorzentrum Thurgau

Der Weltkrebstag am 4. Februar 2026 steht unter dem Motto «Gemeinsam einzigartig». Diese Botschaft macht deutlich, was für die Krebsmedizin heute zentral ist: Jede Krebserkrankung ist so individuell wie der Mensch, der davon betroffen ist. Gleichzeitig braucht es ein starkes gemeinsames Engagement, um Patientinnen und Patienten bestmöglich zu begleiten. Genau diesen Ansatz verfolgt das Tumorzentrum Thurgau.

Krebs verändert das Leben von Betroffenen und ihren Angehörigen oft von einem Moment auf den anderen. Neben medizinischen Fragen stehen persönliche Sorgen, Ängste und ganz individuelle Bedürfnisse im Vordergrund. «Gemeinsam einzigartig» bedeutet, diese Vielfalt wahrzunehmen und jede Patientin und jeden Patienten als eigenständige Persönlichkeit zu behandeln – mit einer Therapie, die medizinisch fundiert und menschlich zugewandt ist.

Im Tumorzentrum Thurgau arbeitet das Behandlungsteam Hand in Hand, um diesem Anspruch gerecht zu werden. Ein sichtbares Zeichen für diese Zusammenarbeit sind die erreichten Zertifizierungen der spezialisierten Zentren. Zertifiziert sind das Brust-, Gynäkologie-, Prostata-, Darm, Lymphom- und Leukämiezentrum sowie das Lungenzentrum in Kooperation mit dem Kantonsspital Winterthur. Diese Auszeichnungen bestätigen, dass Diagnostik, Therapie und Nachsorge nach höchsten Qualitätsstandards erfolgen und regelmässig überprüft werden.

«Gemeinsam einzigartig» zeigt sich im Alltag vor allem in der interdisziplinären Zusammenarbeit. Ärztinnen und Ärzte verschiedener Fachrichtungen, Pflegefachpersonen und bei Bedarf weitere Berufsgruppen besprechen jeden Behandlungsfall gemeinsam. So entsteht ein individuelles Therapiekonzept, das medizinische Expertise mit den persönlichen Lebensumständen der Betroffenen verbindet. Keine Behandlung gleicht der anderen – und doch profitieren alle vom gemeinsamen Wissen und der gebündelten Erfahrung.

Dr. med. Christian Taverna
Chefarzt Onkologie STGAG

Für Patientinnen und Patienten bedeutet dies Sicherheit und Vertrauen. Sie werden nicht allein gelassen, sondern in einem Netzwerk betreut, das kurze Wege, klare Abläufe und eine persönliche Begleitung bietet. Auch Angehörige werden einbezogen, denn sie sind ein wichtiger Teil des individuellen Weges durch die Erkrankung.

Der Weltkrebstag erinnert zudem daran, wie wichtig Information, Prävention und Früherkennung sind. Durch die kontinuierliche Weiterentwicklung der zertifizierten Zentren stellt das Tumorzentrum Thurgau sicher, dass neue medizinische Erkenntnisse direkt den Menschen in der Region zugutekommen – wohnortnah und auf hohem fachlichem Niveau.

Am Weltkrebstag 2026 steht damit eine klare Botschaft im Mittelpunkt: Jede Krebsgeschichte ist einzigartig, doch gemeinsam können wir viel erreichen. Das Tumorzentrum Thurgau zeigt mit seinen zertifizierten Zentren, wie individuelle Betreuung und gemeinsames Handeln zusammengehören – für eine starke, menschliche und zukunftsorientierte Krebsversorgung im Thurgau und über Kantonsgrenzen hinweg.

Spital Thurgau